

Schriftliche Kleine Anfrage

der Abgeordneten Dr. Kurt Duwe und Katja Suding (FDP) vom 30.05.13

und Antwort des Senats

Betr.: Instandsetzungsbedarf Grünanlagen

Gemäß Haushaltsplan 2013/2014 plant der Senat eine Reduktion des Defizits in der Grünanlagenunterhaltung wie in der folgenden Tabelle dargestellt.

Kennzahl	Erg. 2010	Erg. 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
Defizit Grünanlagenunterhaltung in %	41,91	36,22	40,18	35,38	33,88

Vor diesem Hintergrund fragen wir den Senat:

- 1) *Welche Fläche haben die Grün- und Erholungsanlagen in den jeweiligen Bezirken (bitte neben der Gesamtfläche die jeweilige Fläche des öffentlichen Grüns in Dauerkleingartenanlagen sowie der Spielplätze angeben)?*

Stand: 3. Juni 2013, Flächenangabe in Hektar

	Hamburg-Mitte	Altona	Eimsbüttel	Hamburg-Nord	Wandsbek	Bergedorf	Harburg
Parkanlagen inkl. Schutzgrün 2.673	393	669	177	398	521	303	210
Spielplätze 270	50	42	28	46	59	18	27
Grün an Kleingärten 299	48	16	20	28	93	68	26
Gesamt 3.240	491	727	225	472	673	389	263

- 2) *Wie hoch ist das Defizit in der Grünanlagenunterhaltung in den jeweiligen Bezirken?*

Eine mit den Bezirksämtern abgestimmte Defizitberechnung für jeden Bezirk ist in der für die Beantwortung einer Schriftlichen Kleinen Anfrage zur Verfügung stehenden Zeit nicht möglich, da bei der Defizitberechnung pro Bezirk insbesondere die unterschiedlichen Qualitäten der vorhandenen Grünarten berücksichtigt werden.

- 3) *Wie hoch sind die Gesamtkosten für die Grünanlagenunterhaltung sowie pro Quadratmeter in den jeweiligen Bezirken?*

Die Gesamtkosten setzen sich zusammen aus Sachkosten, die die Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt den Bezirken als Rahmenzuweisung überträgt und aus Personalkosten der Bezirke.

Bezirk	Sach- und Personalkosten Jahr 2013	Kosten pro m²
Hamburg-Mitte (inkl. Grünanlagen mit höherer Mittelausstattung wie Pflanzen un Blumen, Domplatz etc.)	ca. 7.120.000 €	1,45 €
Altona	ca. 5.150.000 €	0,70 €
Eimsbüttel	ca. 3.081.000 € ^{*)} (inkl. Unterhaltung Straßenbäume in den Personalkosten)	1,36 € ^{*)} (inkl. Unterhaltung Straßenbäume in den Personalkosten)
Hamburg-Nord	ca. 5.115.000 €	1,08 €
Wandsbek	ca. 3.368.000 €	0,50 €
Bergedorf	ca. 1.927.000 €	0,50 €
Harburg	ca. 2.195.000 €	0,83 €

Die Abweichungen zwischen den einzelnen Bezirken liegen insbesondere in der unterschiedlichen Bereitstellung von Personalmitteln begründet. Der hohe Betrag des Bezirkes Hamburg-Mitte kommt zustande, weil dem Bezirk Hamburg-Mitte auskömmliche Unterhaltungsmittel für die Grünanlagen Pflanzen un Blumen, Domplatz, Vasco-da-Gama-Platz sowie Sandtorpark zur Verfügung gestellt werden.

^{*)} In den Personalkosten des Bezirksamts Eimsbüttel sind die Personalkosten für die Unterhaltung der Straßenbäume inbegriffen, eine gesonderte Ausweisung ist nicht möglich.

4) *Aus welchen Haushaltstiteln wird die Grünanlagenunterhaltung der Bezirke jeweils in welcher Höhe in 2013 und 2014 finanziert?*

Die Personalausgaben der Bezirke werden aus den Kontenrahmen für Dienstbezüge aus den Einzelplänen der Bezirksämter geleistet. Siehe hierzu auch Anmerkungen in Antwort zu 3.

Hinweis: In den Personalkosten des Bezirksamtes Eimsbüttel sind die Personalkosten für die Unterhaltung der Straßenbäume inbegriffen, eine gesonderte Ausweisung ist nicht möglich.

Die Sachmittel für die Unterhaltung von Grün- und Erholungsanlagen werden aus der Rahmenzuweisung „6610.521.81 Betriebsausgaben für Grünanlagen, Spielplätze und bezirkliche Friedhöfe“ zur Verfügung gestellt, deren Mittel am Anfang eines Jahres an die Bezirksämter übertragen werden.

Der Ansatz des Titels 6610.521.81 beträgt im Jahr 2013 insgesamt 16,321 Millionen Euro. Abzüglich der hierin vorgesehenen Mittel für die Unterhaltung der bezirklichen Friedhöfe, Straßenbäume sowie für die Unterhaltung der Eisbahn in Pflanzen un Blumen verbleiben für die Unterhaltung der Grünanlagen Mittel von insgesamt 11,109 Millionen Euro.

Der Ansatz des Titels 6610.521.81 beträgt im Jahr 2014 insgesamt 18,821 Millionen Euro. Abzüglich der hierin vorgesehenen Mittel für die Unterhaltung der bezirklichen Friedhöfe, Straßenbäume sowie für die Unterhaltung der Eisbahn in Pflanzen un Blumen verbleiben für die Unterhaltung der Grünanlagen Mittel von insgesamt 13,607 Millionen Euro.

Jahr 2013

Bezirk	Sachmittel (6610.521.81)	Personalmittel (Kontenrahmen für Dienstbezüge)
Hamburg-Mitte	3.802.000 €	3.317.932 €
Altona	1.658.000 €	3.492.289 €
Eimsbüttel	896.000 €	2.185.297 €
Hamburg-Nord	1.639.000 €	3.475.891 €

Bezirk	Sachmittel (6610.521.81)	Personalmittel (Kontenrahmen für Dienstbezüge)
Wandsbek	1.487.000 €	1.881.486 €
Bergedorf	865.000 €	1.062.234 €
Harburg	762.000 €	1.432.656 €

Jahr 2014

Bezirk	Sachmittel (6610.521.81)	Personalmittel (Kontenrahmen für Dienstbezüge)
Hamburg-Mitte	5.449.000 €	3.415.810 €
Altona	1.838.000 €	3.492.289 €
Eimsbüttel	1.007.000 €	2.243.391 €
Hamburg-Nord	1.828.000 €	3.475.891 €
Wandsbek	1.675.000 €	1.936.990 €
Bergedorf	957.000 €	1.045.532 €
Harburg	853.000 €	1.474.919 €

- 5) *Welcher zusätzliche Mittelbedarf ist je Bezirk nötig, um das Defizit in der Grünanlagenunterhaltung auf null zu senken?*

Siehe Antwort zu 2.

- 6) *Wie hoch ist der Anteil an Grünanlagen, die instand gesetzt werden müssen? (Bitte zusätzlich die Fläche nach Bezirken getrennt angeben.)*
- 7) *Wie hoch ist der Investitionsbedarf in Euro der Grünanlagen, die instand gesetzt werden müssen? (Bitte nach Bezirken getrennt angeben.)*

Eine qualifizierte Angabe ist in der für die Beantwortung einer Schriftlichen Kleinen Anfrage zur Verfügung stehenden Zeit nicht möglich.

Die zuständige Behörde beabsichtigt, als Grundlage einer Defiziterhebung zusammen mit den Bezirken ein Sanierungsprogramm zu erarbeiten.

- 8) *Aus welchen Haushaltstiteln wird die Instandsetzung der Grünanlagen jeweils pro Bezirk in welcher Höhe in 2013 und 2014 finanziert?*

Die Grundinstandsetzung von Grün- und Erholungsanlagen wird grundsätzlich aus dem Titel „6610.741.01 Planung, Instandsetzung, Neuanlage und Umgestaltung von Grünanlagen und Spielplätzen“ finanziert. Im Jahr 2013 beträgt der Ansatz 3.565 Millionen Euro. Die Verteilung der Mittel (inklusive Haushaltsrest 2012) auf die Bezirke verteilt sich wie folgt:

Bezirk	Haushaltsmittel
Hamburg-Mitte	727.000 €
Altona	660.000 €
Eimsbüttel	490.000 €
Hamburg-Nord	647.500 €
Wandsbek	488.000 €
Bergedorf	492.000 €
Harburg	490.000 €
Summe	3.994.000 €

Die Mittelverteilung für das Jahr 2014 ist noch nicht erfolgt.

Aus dem „Titel 6610.741.02 Planung, Instandsetzung, Neuanlage und Umgestaltung von Grünanlagen und Spielplätzen“ werden temporär in den Jahren 2013 und 2014 Mittel zur Aufwertung einzelner Parkanlagen an Gewässer in Höhe von insgesamt 1 Million Euro bereitgestellt.

- 9) *Wie hoch werden die Unterhaltskosten für die seit 2011 neu errichteten Parks (zum Beispiel Inseelpark in Wilhelmsburg, Park auf der Schloßinsel in Harburg) zukünftig p.a. jeweils sein und in welchen Haushaltstiteln werden diese Kosten berücksichtigt? (Bitte nach Parks getrennt und zusätzlich die Unterhaltskosten pro Quadratmeter angeben.)*

Für folgende Parkanlagen werden auskömmliche Mittel zur Verfügung gestellt:

Insel-Park Wilhelmsburg:	1.400.000 €/Jahr (rd. 1,40 €/m ²)
Sandtorpark:	46.000 €/Jahr (rd. 6,42 €/ m ²)
Vasco-da-Gama-Platz:	41.000 €/Jahr (rd. 12,58 €/m ² , da der Basketballkorb aufgrund von Anwohnerbeschwerden täglich manuell abgeschlossen werden muss)
Harburger Schlossinsel:	25.000 €/Jahr (rd. 1,62 €/m ²)

Die Haushaltsmittel sind – ausgenommen der Mittel für die Harburger Schlossinsel – in der Rahmenzuweisung „6610.521.81 Betriebsausgaben für Grünanlagen, Spielplätze und bezirkliche Friedhöfe“ veranschlagt. Die Haushaltsmittel für die Harburger Schlossinsel werden aus dem Titel „6610.971.02 Infrastrukturmaßnahmen für die Hafenterrassierung & Entwicklung der Schlossinsel“ finanziert.